

Amt Brück

Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Borkwalde vom 26.01.2022

Tagungsort: in den Räumen des Pflegedienstes "Lebensfreude", Astrid-Lindgren-Platz 2 in Borkwalde

Beginn: 18.33 Uhr Ende: 19.30 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Herr Egbert Eska
Herr Andreas Link
Frau Renate Krüger
Herr Norbert Wurche
Herr Matthias Stawinoga
Herr Enrico Schulz
Frau Martina Heyden
Frau Birgit Bendschneider
Herr Manuel Wiesenburg

Abwesend:

Frau Steffi Freyler (entsch.)
Herr Udo Deichmann (entsch.)

vom Amt anwesend: Herr Nissen (Amtsleiter)
 Frau Schulze (Protokollantin)

Gäste: Frau Zscherper
 Herr Leidecker

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung
3. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Gemeinde
4. Information aus der Ausschussarbeit
5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung
6. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 01. Dezember 2021, Beschlusskontrolle sowie Bericht der/des Hauptverwaltungsbeamtin/ Hauptverwaltungsbeamten über den Erfüllungsstand offener Beschlüsse vergangener Sitzungen
7. Einwohnerfragestunde
8. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreterinnen/ Gemeindevertreter
9. Bericht zur Sachlage Kita-Neubau (Gast: Planerin Frau Zscherper)
10. **Bw-30-201/21** Bestätigung der Eilentscheidung vom 07.01.2022:
 Eilvorlage Auftragsvergabe Erd- und Rohbauarbeiten, Gerüstbauarbeiten
 und Zimmererarbeiten

- | | | |
|-----|---|--|
| 11. | Bw-10-209/22
Mitteilung | Betreuungszahlen Kita „Regenbogen“ |
| 12. | Bw-10-206/22
Beschlussvorlage | Schließzeiten Kita „Regenbogen“ Borkwalde 2022 |
| 13. | Bw-10-203/21
Eilvorlage | Bestätigung der Eilentscheidung vom 13.12.2021:
Eilbeschluss zur Änderung der Öffnungszeiten in der Kita
„Regenbogen“ |
| 14. | Bw-10-188/21
Beschlussvorlage | Entscheidung zu einem Widerspruch der Bürgerinitiative
Borkheide-Borkwalde „Im Gegenwind“ |
| 15. | Bw-20-204/22
Beschlussvorlage | Bestätigung der Auflagen zur Haushaltsgenehmigung |
| 16. | Bw-00-193/21
Beschlussvorlage | Digitalisierung des Sitzungsdienstes der Gemeinde Borkwalde
im Haushaltsjahr 2022 |
| 17. | Bw-00-207/22
Beschlussvorlage | Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde
Borkwalde in der Fassung vom 19.September 2014 (Antrag
der Fraktionen Links-Grün, Borkwalder Wählergemeinschaft
und Herrn Stawinoga, SPD) |
| 18. | Bw-10-208/22
Beschlussvorlage | Ergänzungsschilder (Antrag der Fraktionen Links-Grün,
Borkwalder Wählergemeinschaft und Herrn Stawinoga, SPD) |
| 19. | Bw-30-191/21
Beschlussvorlage | 1. Änderung Flächennutzungsplan Borkheide – Beteiligung
Nachbargemeinde am Entwurf |

II. Nicht öffentlicher Teil

Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der ehrenamtliche Bürgermeister (BM) Herr Eska eröffnet die Sitzung um 18:33 Uhr. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Anwesenheit von 9 der 11 Gemeindevertreter (GV) werden festgestellt. Das Gremium ist damit beschlussfähig.

zu TOP 2. Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig und ohne Änderung festgestellt.

zu TOP 3. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Gemeinde

Der BM informiert:

- der beschlossene Begrüßungsbrief und der zugehörige Flyer seien gedruckt. Diese wurden am 4.1. dem Bürgerservice übergeben und um Weitergabe an Neubürger der Gemeinde bei Anmeldung gebeten.
- Frau Heyden hatte ein Treffen mit dem Landtagsabgeordneten Herrn von Gizycki (Bündnis 90/ die Grünen) organisiert. Man habe sich erfolgreich bezüglich möglicher Fördermittelbeantragungen und weiterer Themen verständigt und der Abgeordnete habe seine Unterstützung angeboten.
- am 07.01. erfolgte ein Treffen in Borkheide zum „Flämingmarkt“. Aus Borkwalde werden sich 3 Vereine einbringen. Das nächste Treffen werde am 14.03. ebenfalls im Fliegerheim Borkheide stattfinden. Der Termin für den Flämingmarkt sei das 2. September-Wochenende.
- zum Vandalismus an der Bushalterstelle in der Silvesternacht. Die Polizei sei informiert und Anzeige erstattet worden. Der BM spricht dem Amt seinen Dank für die erfolgte Unterstützung und Schadensbeseitigung aus. Die Kosten trage noch die Gemeinde, aber die Klärung über die Versicherung laufe.
- LAGA in Beelitz: am 16. und 19. Juni sei Borkwalde mit der eigenen Präsentation vor Ort eingeplant.
- im Jugendklub sei der Aus- und Einbau der Küche erfolgt und abgeschlossen.
- zwei Anfragen, die direkt an ihn gerichtet worden seien:
 1. Tempo 30 im neuen Wohngebiet. Zusätzliche Markierungen wurden als Beispiel genannt.
 2. Eine Beschwerde über den Zustand des Straßenabschnittes am Siebenbrüderweg.

zu TOP 4. Information aus der Ausschussarbeit

Der am 13.12.2021 erfolgte Amtsausschuss (AA) wird vom BM kurz zusammengefasst: der Haushalt 2022 sei beschlossen worden. Details können nach Bestätigung und Veröffentlichung der Niederschriften zur Sitzung auf der Internetseite des Amtes Brück eingesehen werden.

zu TOP 5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung

Bw-10-198/21 "Personalangelegenheit- Einstellung geringfügig Beschäftigte" und **Bw-10-199/21** "Personalangelegenheit - vorzeitige Entfristung Erzieherin" wurden einstimmig beschlossen.

zu TOP 6. **Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 01. Dezember 2021, Beschlusskontrolle sowie Bericht der/des Hauptverwaltungsbeamtin/ Hauptverwaltungsbeamten über den Erfüllungsstand offener Beschlüsse vergangener Sitzungen**

Es liegen keine schriftlichen oder mündlichen Einwendungen zur Niederschrift vor. Damit gilt die Niederschrift als bestätigt.

Die Beschlusskontrolle (BK) wurde allen Mitgliedern der GV mit dem Nachversand der Unterlagen vom 21.01.2022 sowie im RatsInformationssystem (RIS) auf der Internetseite des Amtes Brück zur Verfügung gestellt.

zu TOP 7. **Einwohnerfragestunde**

Keine.

zu TOP 8. **Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreterinnen/ Gemeindevertreter**

Die Protokollanfrage aus der Sitzung vom 01.12.2021 von Herrn Stawinoga wurde vom Fachbereich 2 vorab schriftlich an die gesamte GV beantwortet.

Anfrage Bw / 1 / 2022 "Reinigung Kita" von Herrn Stawinoga wurde am 25.01.2022 schriftlich an alle GV beantwortet.

Anfrage Bw / 2 / 2022 "Fragen zur Eilentscheidung Bw-30-201/21" von Herrn Schulz (Fraktion Links-Grün) wurde am 25.01.2022 schriftlich an alle GV beantwortet.

Anfrage Bw / 3 / 2022 "Fragen zur Beschlussvorlage Bw-00-193/21" von Herrn Schulz (Fraktion Links-Grün) wurde am 25.01.2022 ebenfalls schriftlich an alle GV beantwortet.

Auf das Verlesen der Anfragen wird verzichtet.

Herr Wurche fragt nach, was aus den Planungen zum Straßenschieben in der Chursachsenstraße geworden sei. Aw BM: Frau Dressel habe dazu bereits nachgefragt und man werde in der nächsten Zeit die Arbeiten beginnen.

zu TOP 9. **Bericht zur Sachlage Kita-Neubau (Gast: Planerin Frau Zscherper)**

Der BM begrüßt Frau Zscherper. Diese stellt sich und ihren Kollegen Herrn Leidecker vor und übergibt das Wort an ihn.

Herr Leidecker berichtet zum aktuellen Sachstand beim Kita-Neubau:

Ab dem 7.2. werde mit den Erdarbeiten begonnen, anschließend komme der Oberboden weg, dann werden die Fundamente erstellt.

Momentan sei man dabei weitere Ausbaugewerke auszuschreiben. Vergeben seien bereits die Erd- und Rohbauarbeiten, Gerüstbau- und Zimmererarbeiten. Vergaben erfolgen noch für die Dachdecker-, Fensterbau- und weitere Arbeiten.

Dem Amt werde noch ein überarbeiteter Bauzeitenplan übermittelt. Zum jetzigen Zeitpunkt sei alles im Plan.

Herr Stawinoga erkundigt sich, ob bereits Zahlen bekannt seien, die die genaue Kostenerhöhung (Gesamt und in den einzelnen Gewerken) beziffern oder ob bekannt sei, in welchem Rahmen sich die Mehrkosten bewegen. Aw Herr Leidecker: Jetzt habe er keine Zahlen

zur Hand. Die Kosten für Rohbau- und Zimmererarbeiten seien teurer geworden. Eine detaillierte Information werde dem Amt übermittelt.

Weiterhin möchte er wissen, ob die bereits beauftragten Leistungen über den Haushalt finanziert werden oder ob es hierfür eine Kreditaufnahme gegeben habe. Aw Herr Nissen: Von einer Kreditaufnahme sei ihm nichts bekannt, daher gehe er davon aus, dass die Finanzierung über den Haushalt erfolge.

Frau Heyden erkundigt sich zur weiteren Planung der Kita bezüglich zum Beispiel der Heizung. Denn die Gaspreise werden steigen. Plane man Alternativen zur geplanten Beheizung? Aw Frau Zscherper erläutert die geplante Kombination aus Luftwärmepumpe und Gas (Bivalente Anlage). So werde eine ausreichende Beheizung auch im Winter sichergestellt.

Frau Krüger möchte wissen, wann die Kita AG wieder zusammenkomme, um weitere Schritte zu beraten. Sie sei enttäuscht über die wenigen Termine der vergangenen Wochen und Monate. Wünscht sich künftig eine engere Zusammenarbeit. Der BM stimmt dem zu, gibt jedoch zu bedenken, dass durchaus die Corona-Situation der vergangenen zwei Jahre auch dazu beigetragen habe, dass nicht so viel wie gewünscht möglich war. Aber nun sollte wieder mehr möglich sein. Frau Zscherper stimmt dem zu. Die Kita AG solle wieder regelmäßiger eingebunden werden. Dies sei auch der Wunsch der Sachbearbeiterin Frau Päpke. Man könne vorerst sicher auch mit Videokonferenzen arbeiten.

Der BM dankt für die Anwesenheit und Ausführungen.

zu TOP 10.
Bw-30-201/21
Eilvorlage

Bestätigung der Eilentscheidung vom 07.01.2022:
Auftragsvergabe Erd- und Rohbauarbeiten, Gerüstbauarbeiten
und Zimmererarbeiten

Herr Schulz bemängelt das Fehlen von Informationen, um eine Entscheidungsgrundlage zu haben. Aw BM: Hierzu habe der Amtsdirektor (AD) bereits in der letzten Sitzung am 01.12.2021 angekündigt, dass es eine Eilentscheidung geben müsse, um weitere Verzögerungen zu verhindern. Eine vorherige Abfrage an die GV sei nicht abgestimmt worden. Dem BM seien zum Zeitpunkt der Eilentscheidung alle vorhandenen Informationen bekannt gewesen.

Frau Krüger möchte wissen, was der in der Eilentscheidung erwähnte Punkt „Wirtschaftlichkeit“ beinhalte. Es werde immer von davon geredet, aber niemand teile der GV mit, was darin enthalten sei. Sie zähle einige ihrer wichtigen Punkte auf. Zudem möchte sie auch wissen, wie kontrolliert werde, ob die Subunternehmer der Gewerke den Mindestlohn tatsächlich zahlen. Aw Herr Leidecker: prinzipiell seien die von Frau Krüger angesprochenen Punkte im Oberbegriff „Wirtschaftlichkeit“ enthalten. Die Kontrolle bezgl. des Mindestlohns erfolge direkt auf der Baustelle, wenn es eine entsprechende Überprüfung seitens der dafür zuständigen Organe gebe. Herr Nissen ergänzt, dass außerdem die Vergabe durch das Rechnungsprüfungsamt kontrolliert werde.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Borkwalde bestätigt die Eilentscheidung vom 07.01.2022 über die Auftragsvergabe der Bauleistungen folgender Gewerke:

Bauvorhaben: Neubau Kita mit Gemeindesaal Borkwalde

Gewerke	Firma	Angebots-Preis (Brutto)
Los 01 Erweiterter Rohbau, Erdbauarbeiten	3B Denkmalpflege & Bausanierung Berlin - Brandenburg GmbH Zauchwitzer Dorfstraße 22	726.828,09 €

	14547 Beelitz	
Los 02 Gerüstbauarbeiten	Kuhn Gerüstbau Dessau GmbH Hinter dem Rößling 3 06847 Dessau-Roßlau	17.817,80 €
Los 03 Zimmererarbeiten	Hecker System Holzbau GmbH & Co. KG Zum Bollkasten 2 37696 Marienmünster	126.827,51 €

Anwesende :9
Ja-Stimmen :9
Nein-Stimmen :0
Enthaltungen :0
befangen :0
Abstimmung :beschlossen

Frau Zscherper und Herr Leidecker verlassen die Sitzung 18:59 Uhr.

zu TOP 11. Betreuungszahlen Kita „Regenbogen“
Bw-10-209/22
Mitteilung

Die Mitteilung lautet wie folgt:

Zum Stichtag 01.01.2022 liegt unverändert eine genehmigte Kapazität von 100 Plätzen vor. 96 Kinder werden tatsächlich betreut, da ein Aufnahmestopp vorliegt können die 4 Plätze nicht weiter belegt werden.

Zum Schuljahreswechsel werden ca. 19 Kinder aus der Kita „Regenbogen“ abgemeldet. Die Nachfragen auf Kitabetreuung in der Gemeinde Borkwalde häufen sich.

Folgende Kinder, die in Borkwalde mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, haben keinen Kitaplatz in der Kita „Regenbogen“ erhalten bzw. werden erst 1 Jahr alt und der Bedarf liegt bis spätestens Dezember 2022 vor.

32 Krippenkinder
10 Kindergartenkinder

Folgende Kinder, die künftig nach Borkwalde umziehen und einen Kitaplatz in Borkwalde wünschen.

16 Krippenkinder
23 Kindergartenkinder

Gegenwärtig werden ca. 20 Borkwalder Kinder in Potsdam betreut.

zu TOP 12. Schließzeiten Kita „Regenbogen“ Borkwalde 2022
Bw-10-206/22
Beschlussvorlage

Der BM informiert, dass die Notbetreuung in Borkwalde stattfinden werde. Es müssen 17 Kinder betreut werden.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung Borkwalde beschließt, die Kindertagesstätte „Regenbogen“ an folgenden Tagen zu schließen:

08.04.2022	Weiterbildung für das Team
27.05.2022	Brückentag
17.06.2022	Teamtag
21.10.2022	Weiterbildung für das Team
27.12.2022 bis 31.12.2022	Schließzeit zwischen Weihnachten und Sylvester
Schließzeit in den Sommerferien mit Angebot einer Notbetreuung: 01.08.2022 bis 19.08.2022 (Umbauphase)	

Anwesende :9
Ja-Stimmen :9
Nein-Stimmen :0
Enthaltungen :0
befangen :0
Abstimmung :beschlossen

zu TOP 13. **Bestätigung der Eilentscheidung vom 13.12.2021:**
Bw-10-203/21 **Eilbeschluss zur Änderung der Öffnungszeiten in der Kita**
Eilvorlage **„Regenbogen“**

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Borkwalde bestätigt die Eilentscheidung vom 13.12.2021 zur Verkürzung der Öffnungszeiten ab Januar in der Kita „Regenbogen“ Borkwalde. Die tägliche Öffnungszeit wird auf 17.00 Uhr statt 18.00 Uhr verkürzt.

Anwesende :9
Ja-Stimmen :9
Nein-Stimmen :0
Enthaltungen :0
befangen :0
Abstimmung :beschlossen

zu TOP 14. **Entscheidung zu einem Widerspruch der Bürgerinitiative**
Bw-10-188/21 **Borkheide-Borkwalde „Im Gegenwind“**
Beschlussvorlage

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung von Borkwalde entscheidet zum Widerspruch der Bürgerinitiative Borkheide-Borkwalde „Im Gegenwind“:

Der Widerspruch ist fristgemäß eingegangen und zulässig, aber unbegründet und wird somit zurückgewiesen.

Entsprechend Punkt 1. (Grundsätze der Förderung) der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Vereinslebens in der Gemeinde Borkwalde vom 01.01.2012 besteht auf Gewährung der Zuwendung kein Rechtsanspruch.

Weitere Gründe, die zur Ablehnung des Antrages führten, waren
- Interessengruppe ist kein Verein der Gemeinde Borkwalde

Anwesende :9
Ja-Stimmen :7
Nein-Stimmen :2
Enthaltungen :0
befangen :0
Abstimmung :beschlossen

zu TOP 15. Bestätigung der Auflagen zur Haushaltsgenehmigung
Bw-20-204/22
Beschlussvorlage

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung Borkwalde stimmt der Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 mit folgender Auflage zu:

Das unter der Beschluss-Nummer Bw-20-116/20 beschlossene freiwillige Haushaltssicherungskonzept ist konsequent umzusetzen und fortzuschreiben.

Anwesende :9
Ja-Stimmen :9
Nein-Stimmen :0
Enthaltungen :0
befangen :0
Abstimmung :beschlossen

zu TOP 16. Digitalisierung des Sitzungsdienstes der Gemeinde Borkwalde im
Bw-00-193/21 Haushaltsjahr 2022
Beschlussvorlage

Fragen zum weiteren Ablauf, Schulung und weiterer digitaler Arbeit werden gestellt und von Frau Schulze beantwortet.

Herr Schulz stellt fest, dass der Wortlaut der Vorlage der neuen Entschädigungssatzung widerspreche. Es sei von „Gerät zurückgeben“ die Rede. Aw Herr Nissen: hier wurde sicher der Wortlaut der vorhergehenden Beschlussvorlagen der anderen Gemeinden verwendet.

Frau Krüger stellt den Antrag, den Passus „...ist das Gerät bei der Amtsverwaltung abzugeben oder...“ zu streichen.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Frau Krüger beantragt ebenfalls den Satz zur E-Mail-Kommunikation „Jegliche Mailkommunikation...über diese Mailadresse.“ Vollständig zu streichen.

Auch diesem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung Borkwalde beschließt, den Sitzungsdienst für die Gemeindevertretung im Haushaltsjahr 2022 zu digitalisieren. Hierzu werden jedem Mitglied der Gemeindevertretung Mittel in Höhe von 500,00 Euro zur eigenständigen Beschaffung entsprechender Technik zur Verfügung gestellt.
Ausgenommen davon sind der ehrenamtliche Bürgermeister, Herr Egbert Eska sowie die Gemeindevertreterin Frau Birgit Bendschneider, da diese in Ihrer Funktion als Mitglieder des Amtsausschusses erwähnten Betrag bereits erhalten haben.
Der Kauf der Technik ist mit aktuellem Kaufbeleg nachzuweisen. Ein ggf. nicht verbrauchter Restbetrag (ggf. Kauf von Zubehör bis zum Maximalbetrag möglich) kann nicht ausgezahlt

werden. Wartung, Pflege und ggf. Versicherung obliegen jedem Gemeindevertreter persönlich. Diese Kosten sind mit der gezahlten Aufwandsentschädigung abgegolten. Reparatur und/oder Nachersatz erfolgt innerhalb der fünfjährigen Wahlperiode nicht. Nach Ausscheiden des Mitgliedes innerhalb der Wahlperiode ein Betrag nach jeweiliger Abschreibung durch den GV zu erstatten.

Jedem Mitglied der Gemeindevertretung wird eine persönliche Mailadresse in Form von v.name@amt-brueck.de eingerichtet.

Alle erforderlichen Sitzungsunterlagen werden fortan als PDF per Mail an die Gemeindevertreter versandt bzw. sind als PDF aus dem bestehenden RatsInformationsSystem (RIS) auf der Internetseite des Amtes Brück abzurufen.

Die Gemeindevertretung beschließt zudem, in diesem Zusammenhang ggf. notwendige Anpassungen der Geschäftsordnung sowie der Entschädigungssatzung vorzunehmen.

Anwesende	:9
Ja-Stimmen	:9
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen mit Änderungen

zu TOP 17. **Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Borkwalde**
Bw-00-207/22 **in der Fassung vom 19.September 2014 (Antrag der Fraktionen**
 Beschlussvorlage **Links-Grün, Borkwalder Wählergemeinschaft und Herrn**
 Stawinoga, SPD)

Frau Krüger stellt den Antrag, den Beschlusstext vollständig zu streichen und folgenden neuen Text zu verwenden:

"Die Gemeindevertretung Borkwalde beschließt die Neufassung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Borkwalde."

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung Borkwalde beschließt die Neufassung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Borkwalde.
--

Anwesende	:9
Ja-Stimmen	:9
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen mit Änderungen

zu TOP 18. **Ergänzungsschilder (Antrag der Fraktionen Links-Grün,**
Bw-10-208/22 **Borkwalder Wählergemeinschaft und Herrn Stawinoga, SPD)**
 Beschlussvorlage

Es wird zum Nutzen und der Praktikabilität der beantragten Schilder beraten.

Herr Stawinoga stellt den Antrag:

Das Wort „...trifft...“ wird gestrichen und durch "...empfiehlt..." ersetzt.

Die Abstimmung erfolgt mit 7/1/1 (J/N/E). Damit wurde der Änderung zugestimmt.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung Borkwalde beschließt, die in der Gemeinde vorhandenen und geplanten Straßenschilder mit Ergänzungsschildern, so genannten Legendenschildern, zu versehen, und zwar zu zwei Zeilen. Dies soll unter Inbetrachtziehung der Kosten und der Haushaltslage schrittweise geschehen und sich zuvörderst auf solche Straßen beziehen, die nach Persönlichkeiten benannt sind. Für die Maßnahmen werden jährlich 1500 Euro aus dem Produktkonto Straßenunterhaltung bereitgestellt. Über die Priorisierung empfiehlt der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Soziales, Bauen und Ortsentwicklung der Gemeindevertretung Borkwalde die Vorentscheidung, ebenso über den Legendentext.

Anwesende	:9
Ja-Stimmen	:7
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:2
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen mit Änderungen

zu TOP 19.
Bw-30-191/21
Beschlussvorlage

**1. Änderung Flächennutzungsplan Borkheide – Beteiligung
Nachbargemeinde am Entwurf**

Herr Stawinoga fragt wie es für den Flächennutzungsplan Borkwalde weitergeht - **Anfrage an die AV**

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

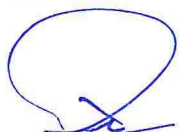
Die Gemeindevertretung Borkwalde beschließt, dass die Belange der Gemeinde Borkwalde durch den Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Borkheide nicht berührt werden.

Anwesende	:9
Ja-Stimmen	:9
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

Der öffentliche Teil wird um 19:30 Uhr beendet.

II.

Nicht öffentlicher Teil



Egbert Eska
Vorsitzender der GV

02. MRZ. 2022

Antje Schulze
Protokollantin